

20 Jahre Marketing Club

Der Marketing Club Salzburg feierte vor kurzem im Rahmen eines Galadiners im Crowne Plaza sein 20-jähriges Bestehen.

SALZBURG. Der Wandel von Verkäufer- zu Käufermärkten und die Zunahme des Wettbewerbs in der Wirtschaft hatten Ende der siebziger Jahre „Marketing“ zu einem zentralen Thema in der Wirtschaft gemacht. Da lag die Gründung eines Vereins der Marketer sozusagen „in der Luft“: Am 1. November 1982 fanden sich Salzburger Manager auf Initiative von Dr. Harald Fleischhacker zum Marketing Club Salzburg (MCS) zusammen.

Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens wurde daher kürzlich bei einem Galadiner des Crowne-Plaza-Teams gefeiert,



Im Bild die Gründer des MCS mit Günter Wende, einem Mitglied der ersten Stunde (v. l.): Karlheinz Steffen, Gerhard David, Heinz Neuhaus, Dr. Harald Fleischhacker, Karl Popp und Wolfram Steinwendtner. Bild: SN/Strasser

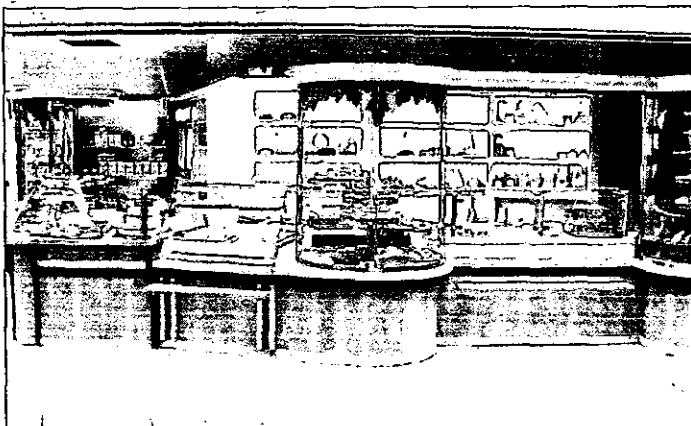
umrahmt von Klängen des Paradejazzers Gerhard Pirkelbauer und der Stimme von „Azuka“. In einer Art „Clubatmosphäre“ erinnerten sich die Gründer im Kreis der Mitglieder an die erste Stunde und den Wandel des Marketings in dieser Zeit: „Da-

mals rannte ich mit der Gründung offene Türen ein“, erzählte Initiator Harald Fleischhacker. „Mit Schützenhilfe der Linzer Marketinglegende Univ.-Prof. Kulhavy haben wir einen Club gegründet, in dem jeder jeden kennt und seine Erfahrungen

einbringt.“ Oder war es vielmehr so, wie Mitgründer erzählten, dass der Johnson & Johnson-Manager neu in der Stadt war und so in die gerüchtweise „verschlossene Salzburger Gesellschaft“ Einlass finden wollte?

Einerlei, mit fast 70 Mitgliedern ist der Club prächtig gediehen und nicht mehr so elitär wie in früheren Tagen, man ist aber stolz darauf, dass man seine Unabhängigkeit und den Gedankenaustausch auf oberer Führungsebene bewahrt hat. Die Mitglieder setzen sich aus klassischen Markenartiklern (Johnson & Johnson, Sigl, Stiegl, Erdal, Segafredo, Mercedes-Benz, Porsche, Teekanne, Storck usw.), den Handel (SPAR, La Redoute), der Finanzszenen (Bank Austria-Creditanstalt, BAWAG, SKWB Schöellerbank, Bankhaus Spängler), aus Marketingprofis von Medien, Werbeagenturen und Unternehmensberatern, Ausstellern, Importeuren und Handelsfirmen zusammen.

FLÖCKNER NEU IN DER SCA



Den neuesten, gemütlichen Treffpunkt im Shopping Center Alpenstraße bietet jetzt die Bäckerei Flöckner. Die großzügige Filiale offeriert dabei jede Menge zum Genießen: die gewohnt üppige Auswahl an Bio-Brot, ofenfrisches Gebäck, herrliche Konditorwaren, Milchprodukte sowie Kaffee und Accessoires von Eduscho. Weiters im umfangreichen Programm: Tiefkühlbackwaren aus dem „Back's zu Hause“-Sortiment – leckere Köstlichkeiten vom Meisterbäcker, die Sie im Handumdrehen zu Hause fertig backen können, ideal fürs Wochenende oder wenn Freunde kommen. Ein Ort zum Verweilen und Kräftetanken ist das integrierte Café, dessen Einrichtung nach den „Wohlfühl-Regeln“ fernöstlichen Feng-Shuis gestaltet wurde. Angeboten wird ein umfangreiches Frühstücksangebot, tagtägliche Menüs für den Mittagstisch und schnelle Gerichte für die Mahlzeit zwischendurch. Damit Eltern diese gemütliche Atmosphäre genießen können, wurde eigens für die „kleinen Gäste“ eine Spielecke eingerichtet.

Bild: Flöckner

Hofer mit Starkoch

Fünf Festtagsmenüs von Helmut Österreicher

SALZBURG. Der „Koch des Jahrzehnts 2000“, Helmut Österreicher, und der Lebensmitteldiskonter Hofer feiern dieses Jahr gemeinsam Weihnachten. Der Koch des Gourmettempels „Steirereck“ in Wien hat fünf Festtagsmenüs zusammengestellt, deren Zutaten alle von Hofer stammen. Der Kochguide für die Feiertage liegt ab sofort in allen Hofer-Filialen gratis auf.

Als Anbieter von hochwertigen und preiswerten Produkten hat sich Hofer auf dem österreichischen Lebensmittelmarkt längst einen Namen gemacht. Im nächsten Jahr eröffnet Hofer weitere 40 Filialen, startet eine Bio-Linie und setzt noch mehr als bisher auf Frischwaren. „Ich würde niemals Produkte ins Sortiment aufnehmen, die ich nicht selber kaufen würde“, erklärt Hofer-Boss Armin Burger seine Erfolgsphilosophie.



Helmut Österreicher, der „Koch des Jahrzehnts 2000“, präsentiert im kostenlosen Kochguide fünf raffinierte Menüs aus Hofer-Produkten für die Festtage. Den Guide gibt's gratis bei Hofer. Bild: Hofer